



PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 24. August 2022

Ansprechpartner:

Matthias Ohms

matthias.ohms@erinnern.org

Tel: 0391 244 55 924

Fax: 0391 244 55 998

Der Rundbrief 1/2022 der Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt ist online erschienen und steht zum kostenfreien Download bereit

Die Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt gibt zweimal jährlich den Rundbrief „Erinnern! Aufgabe, Chance, Erinnerung“ heraus, der sich schwerpunktmäßig zeit- bzw. regionalgeschichtlichen Themen widmet und die lokale Erinnerungskultur beleuchtet.

Anlässlich des heutigen Unabhängigkeitstages der Ukraine zeichnet sich die heute erschiene Ausgabe des Rundbriefs durch eine besondere Gestaltung und Themensetzung aus. Neben Beiträgen, die vor allem die Zeit des Nationalsozialismus in Deutschland beleuchten, bestimmt der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine den Charakter dieses Heftes. So wird an prominenter Stelle für Spenden geworben, um Überlebenden der NS-Verfolgung in der Ukraine zu helfen.

Stiftungsdirektor Dr. Kai Langer zur aktuellen Ausgabe:

„Von dem deutschen Angriffs- und Vernichtungskrieg gegen die Sowjetunion vor 80 Jahren war die Ukraine in besonderer Weise betroffen. Rund acht Millionen Tote und ein weitgehend zerstörtes Land waren die Folge. Vor diesem Hintergrund hat Deutschland eine besondere historische Verantwortung gegenüber dem in seiner staatlichen Existenz akut bedrohten Land. Diese schließt die Verpflichtung mit ein, sich mit der jüngeren Geschichte und Erinnerungskultur der Ukraine zu beschäftigen. Mit diesem Heft wollen wir als Stiftung dazu einen Beitrag leisten.“

Eingeleitet von einem mehrere Beiträge umfassenden Themenblock zur Ukraine, werden auch aktuelle geschichtspolitische Themen behandelt wie der in diesem Jahr erschienene Fernsehfilm ‚Die Wannseekonferenz‘



sowie die Würdigung eines Überlebenden des KZ-Außenlagers
Blankenburg-Oesig.

Die digitale Ausgabe kann auf der Website der Stiftung Gedenkstätten
Sachsen-Anhalt kostenfrei heruntergeladen werden:

<https://stgs.sachsen-anhalt.de/angebote/erinnern/>

Die Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt ist eine selbständige
staatliche Stiftung öffentlichen Rechts. Mit ihren sieben Gedenkstätten
an neun Standorten ist sie eine der vielfältigsten Einrichtungen der
historisch-politischen Bildung in Deutschland.

Ihr gesetzlicher Auftrag lautet, „durch ihre Arbeit dazu beizutragen, dass
das Wissen um die einzigartigen Verbrechen während der
nationalsozialistischen Diktatur im Bewusstsein der Menschen bewahrt
und weitergetragen wird. Es ist ebenfalls Aufgabe der Stiftung, die
schweren Menschenrechtsverletzungen während der [...] sowjetischen
Besatzung und der SED-Diktatur darzustellen und hierüber Kenntnisse zu
verbreiten.“

Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt

Umfassungsstraße 76

39124 Magdeburg

Tel: 0391 244 55 930

Fax: 0391 244 55 998

Mail: info-geschaefsstelle@erinnern.org

Web: www.erinnern.org